

# Der Murrthal-Bote.

Kmtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 123.

Donnerstag den 18. Oktober 1883.

52. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Badnang 1 Mk. 20 Pf. im Oberamtsbezirk Badnang 1 Mk. 45 Pf., im sonstigen inländischen Bezirke 1 Mk. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühren betragen die empfindliche Zeile oder deren Raum für Anzeigen, vom Oberamtsbezirk Badnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen von entfernteren Bezirken und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

### Amtliche Bekanntmachungen.

### An die Orts-Vorsteher, die Kirchweihbelustigungen betr.

In Beziehung auf die bevorstehenden Kirchweihbelustigungen wird den Ortsvorstehern der oberamtliche Erlaß vom 17. Okt. 1873 (Murrthalbote Nr. 122) ins Gedächtniß jurückerufen und insbesondere auf das bestehende Verbot der sog. Scholtensche aufmerklich gemacht. Wo in einzelnen Orten die Ortspolizei zur Aufrechterhaltung der Ordnung der Unterfügung eines Landjägers bedarf, ist solche rechtzeitig vom Oberamt nachzufuchen.

Den 17. Okt. 1883.

R. Oberamt. Göbel.

### Bekanntmachung.

Unter dem Viehstande des Waldhornwirths W. Feucht in Badnang, des Adam Wöhle und der Christian Klenze's Wittve in Oberschönthal, Gemeinde Badnang, ist die Maul- & Klauenseuche erloschen.

Den 17. Okt. 1883.

R. Oberamt. Göbel.

### Amtsgericht Badnang. Steckbrief.

Gegen den Bernhard Hagenbuecher, gewes. Gutsverwalter auf der Erlacher Glashütte, Gemeinde Großerlach, welcher flüchtig ist, ist die Unterjuchungshaft wegen Vergehens gegen §§. 136 und 137 des StGB. verhängt. Es wird erlucht, denselben festzunehmen und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Badnang abzuliefern.

Badnang den 13. Okt. 1883.

Amtsrichter (gez.) Bessler.

### Das Konkursverfahren

über das Vermögen des nach Amerika entwichenen Christian Fezer, Schreiners von Großerlach, ist durch Gerichtsbeschluß vom 21. vor. Mts. Mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse

eingestellt

worden.

Badnang den 15. Okt. 1883.

Weigand, Gerichtsschr. des R. Amtsgerichts.

### Das Konkursverfahren

über das Vermögen des nach Amerika entwichenen Friedrich Moll, Bierbrauers und Schwänenwirths von Murrhardt, ist durch Gerichtsbeschluß vom 24. vor. Mts. Mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse

eingestellt

worden.

Badnang den 15. Okt. 1883.

Weigand, Gerichtsschr. des R. Amtsgerichts.

### Das Konkursverfahren

über das Vermögen des Friedrich Hehl, Bäckers in Murrhardt, ist durch Gerichtsbeschluß vom 21. vor. Mts. Mangels einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse

eingestellt

worden.

Badnang den 15. Okt. 1883.

Weigand, Gerichtsschr. des R. Amtsgerichts.

### Badnang.

Aus Anlaß der bevorstehenden vierhundertjährigen Gedächtnisfeier des Geburtstags Dr. Martin Luthers, welche am 10. und 11. November stattfinden wird, ist nach einem von den bürgerlichen Collegien und dem Pfarrgemeinderath gebilligten Plan unserem Gotteshaus ein erwünschter Schmuck zugebracht, nemlich eine würdige Herstellung der in gothischem Stil (wie der Chor der Kirche) erbauten und schon seit längerer Zeit zu einer Verschönerung auffordernden Sakristei durch freiwillige Beiträge. Da dieselbe als gottesdienstliche Stätte, in welcher Bistagspredigten, Feststunden, Kinderlehren gehalten und alle kirchlichen Taufhandlungen vorgenommen werden, ein zum Gebrauch für die ganze Gemeinde bestimmter Theil unseres Kirchengebäudes, eine Kirche im Kleinen ist und von ihrer stillgerechten Erneuerung ein wohlthuernder Eindruck und eine erbauliche Wirkung ausgehen würde, glauben wir pflichtmäßig zu handeln und keine Fehlbütte zu thun, wenn wir an die Glieder unserer Kirchengemeinde in der Stadt und in den Filialen die freundliche Bitte um reichliche Beiträge ergeben lassen, welche zu dem genannten Zweck verwendet eine Stiftung zum bleibenden Andenken an die Lutherfeier dieses Jahres bilden würden.

Zur Empfangnahme von Gaben sind bereit:  
für die Stadt: Dekan Kalkreuter, Stadtschultheiß Godt.  
Ferner die Herren: Helfer Stahlecker, Stiftungspfleger Höchel, Buchdruckereibesitzer Stroh;  
für Steinbach: Herr Gemeindepfleger Föll;  
für Heiningen, Mautach & Waldrems: die Herren Schultheißen Bäuerle, Schalle, Nieger;  
für Angehuerhof, Oberschönthal, Mittelschönthal, Unterschönthal, Germansweilerhof: die Herren Anwälte Metzger, Schad, Klenz, Föll, Kühnle.

Gemeinschaftliches Amt. Kalkreuter. Godt.

### Badnang. Siegenchaftsverkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse des verst. Küfers Friedrich Trostel von hier kommt am

Montag den 22. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

1. 16 a 04 qm Acker am Strümpfelbacherweg, neben Rothgerber Pfeil u. Schreiner Mung.

2. 16 a 29 qm Wiese daselbst, neben Fuhrmann Wägerle u. Metzger Start.

3. 16 a 92 qm Wiese daselbst, neben Waldhornwirth Feucht und Wilhelm Jäger.

Den 15. Okt. 1883.

Rathschreiber Kugler.

### Ebersberg. Herbst-Anzeige.

Die allgemeine Weinlese beginnt am

Montag den 22. d. Mts.

und werden Kaufsliebhaber zu dem der Qualität nach gut ausfallenden Weinmost freundlichst eingeladen.

Den 16. Okt. 1883.

Schultheißenamt. Seyd.

### Wechselformulare

sind vorräthig in der Druckerei des Murrthalboten.

### Lippoldswiler. Herbst-Anzeige.

Mit der allgemeinen Weinlese wird am nächsten

Montag den 22. d. Mts. begonnen.

Die Trauben stehen schön und ist daher ein guter Weinmost zu erwarten. Käufer sind bestens eingeladen.

Schultheißenamt. Seyd.

### Kleinaspach. Herbstanzeige

Die Weinlese beginnt hier am

Donnerstag den 18. d. Mts.

Qualität gut, Quantität ca. 500. Hekt. Käufer sind freundlichst eingeladen.

Den 15. Okt. 1883.

Schultheißenamt. Kueß.

### Waldenweiler. Schafweide-Verpachtung.

Die hiesige Winterweide, welche ungefähr 150 St.

Schafe ernährt, wird am

Montag den 22. Okt. 1883, Nachmittags 1 Uhr,

von Martini bis Ambrosi 1884 verpachtet, wozu die Liebhaber in die Wohnung des Unterzeichneten eingeladen werden.

Den 16. Okt. 1883.

Anwalt Wahl.





Racen verschiedener Gattung und gibt jährlich etwa 115,000 Kubel zur Ausmusterung...

Som Orient.

Auf der Insel Ghios hat ein starkes, acht bis zehn Sekunden dauerndes Erdbeben stattgefunden...

Die Töchter des Wilderers.

Novelle von Christoph Wiese.

(Fortsetzung)

„Wollen Sie nicht Platz nehmen?“ fragte er dann, einen Stuhl an den Tisch heranziehend. „Sie entschuldigen einen Augenblick!“ sagte Konstanze...

Das junge Mädchen erblickte. Die scharfe Beobachtungsgabe des jungen Bauern galt ihr von früheren Gelegenheiten her schon für erwiesen...

Heinrich Bremer gerieth nun in eine so rosig-lauene, wie man sie nur selten bei ihm fand, er erzählte schnurrige Geschichten aus seiner Stromzeit...

Schon stand der Abendstern am düstigen blauen Himmel und in einiger Entfernung davon hing die Mondschmelze, als Heinrich Bremer endlich aufbrach...

Verschiedenes.

\* Württembergische Zeitungen existiren 96 mit einer Gesamtauflage von 328000 Exemplaren.

Ueber den Wirthshausverkehr in Württemberg in dem Jahr 1882 bis 1883 sind folgende statistische Mittheilungen zu registriren...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

+ Badnang den 16. Okt. Der heutige Viehmarkt war von Käusern und Verkäufern so schwach besucht wie schon lange nicht.

Stuttgart den 15. Oktober. Ueber unsere Weinlese, für welche die Aussichten sehr günstig sind und die nach der amtlichen Festsetzung morgen allgemein beginnen soll...

Breslau den 17. Okt. Die Breslauer Zeitung meldet: In den Stallungen eines Grundstücks in der Klosterstraße sind gestern 3 Stück Kinnvieh gefallen.

Land zu 140-160 M. verkauft wurden. Ein kleinerer Posten ging nach Jerusalem.

Landesproduktendörfe.

Stuttgart den 15. Okt. Die Reue, welche den Brodstoffmarkt schon seit Wochen beverburcht, dauert immer noch fort, doch sind die Preise nicht weiter gewichen...

Wir notiren per 100 Kilogr.: Weizen bayr. alten 19 M. — Pf. dto. neuen 21 M. — Pf. bis 21 M. 75 Pf. dto. russ. Gar.

Weinpreise.

Marbach. Kleinbockwar den 15. Okt. Erlös aus dem Freiherl. v. Brühl'schen Frühgewächs: Portugieser 205, 210 M., Schwarzriebling 242-250 M., Clevner 317-337 M.

Schnaitz im Remstal den 15. Okt. Lese heute begonnen. Gewicht 76, 78, 81 Grad. Ein Kauf zu 115 M. per 3 Hekt.

Heilbronn den 15. Okt. Stadtkeller: Verschiedene Käufe roth zu 140-145 M., weiß 110 M. pr. 3 Hekt.; in Privatkellern roth 135 bis 150 M. pr. 3 Hektol., weiß 130 M.; einiges auf Rechnung.

Heilbronn den 16. Okt. Verkauf von 40-43 M. pr. Hektol. Vorrath noch 100 Hekt. Verkauf geht gut.

Obstpreise.

Frankfurter Goldkurs vom 16. Okt. 20 Frankenstücke . . . 16 16-20 Dukatens . . . 9 70 Englische Souverains . . . 20 32-36

Telegramm.

Breslau den 17. Okt. Die Breslauer Zeitung meldet: In den Stallungen eines Grundstücks in der Klosterstraße sind gestern 3 Stück Kinnvieh gefallen.

Der Murrthal-Bote.

Kunstblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 124.

Samstag den 20. Oktober 1883.

52. Jahrg.

Erhebt Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf. im Oberamtsbezirk Badnang 1 M. 45 Pf. im sonstigen inländischen Bezirke 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühren betragen die einspaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen, vom Oberamtsbezirk Badnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen aus entfernteren Bezirken und für Anzeigen 10 Pf.

Amtliche Bekanntmachungen.

Revier Reichenberg. Die Abfuhr von pro 1883 erkaufte Holz ist binnen 8 Tagen zu bewerkstelligen.

Oberamtsstadt Badnang. Verkauf eines Nothgerber-Anwesens. Carl Dettinger, Nothgerber, brinat am Mittwoch den 24. d. Mts., Vormittags 11 Uhr.

Ebersberg. Herbst-Anzeige. Die allgemeine Weinlese beginnt am Montag den 22. d. Mts. bis 150 M. pr. 3 Hektol.

Rielingshausen. Herbst-Anzeige. Die allgemeine Weinlese hat am Mittwoch den 17. ds. begonnen.

Der Ertrag von ca. 40 Ar Weinberg in guter Lage. Liebhaber werden freundlich eingeladen.

Erlaube die Glasthütte. Am Montag den 22. Oktober, Vormittags 10 Uhr, wird im Wege der Zwangsvollstreckung gegen baare Bezahlung verkauft: 3 Räder, 1 Futterschneidmaschine u. 1 eiserne Egge.

Stadtkaufhaus-Verkauf. Friedr. Ulrich, Metzger und Ochsenwirth hier, ist gesonnen, sein stark frequentirtes „Gasthaus zum Ochsen“ bestehend aus dem städigen guteingerichteten Wirthschaftsgebäude mit dinglicher Gerichtsbarkeit, einer Hofe, neuerbauten Scheuer hinter dem Hause, aus guten Kellerräumlichkeiten u. s. w. zu verkaufen.

Badnang. Eine Partie molle und halbwooll. Franzen tücher gibt zu herabgesetzten Preisen ab L. W. Feucht.

Dörstenfeld. 30-35 Hekt. 80er & 90er guter Rothwein sind in beliebigen Quantitäten dem Verkauf ausgelegt. Zu erfragen bei Gemeindepfleger Reichle.

Reichenberg. Circa 40 Centner schönes Most-Obst, die Hälfte Luitlen, die andere Hälfte Paradies-Äpfel hat zu verkaufen Gottfried Mayer.

Badnang. Damen- & Mädchen-Hüte in den neuesten Formen, sowie alle Neuheiten der Winterfason sind in schöner Auswahl eingetroffen und empfiehlt dieselbe zu billigen Preisen Caroline Claf geb. Schell.

Waffel-Nevelours. Beliebtester Stoff für Unterröcke Kinderkleidchen Wickeldecken u. sowie rothe Flanelle farbige Flanelle einfarbig und doppeltbreit, ferner eine größere Partie Wolldecken sowohl zu kleiden als Hosen bedeckend, empfiehlt durch günstige Einkaufsgelegenheit extra billig Louis Vogt.

Badnang. Schöne, neue, gutloehende Erbjien & Linjen empfiehlt L. W. Feucht.

Badnang. In allen Farben billigt bei Murrhardt. G. Rachel. Erdsöl empfiehlt Murrhardt. G. Rachel.

Badnang. Empfehle alle Sorten Taschenmesser, Reibschneider, Bestecke, Falz- & Blauschneidmesser, Blauschneidmesser, Abziehleine u. s. w. Reparaturen & Schleiferei werden pünktlich u. billigt ausgeführt. Adolph Sell, Messerschmied, vormals Ebr. Holz.

Großspach. Ein Wohnhaus, bestehend aus zwei Wohnungen, Keller, sowie den sonstigen Erfordernissen ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten. Nähere Auskunft ertheilt die Redaktion d. Bl.